

heute zukunft gestalten



Pädagogisches Praktikum im schulischen/ außerschulischen Bereich

Pädagogisches Praktikum mit 4 ECTS-Anrechnungspunkte = 100 Stunden

- 80 Stunden Praktikum
- 20 Stunden Praktikumsbericht

Das Praktikum kann auch in zwei Teilen (mindestens 40 Stunden) absolviert werden.

Reflexion zum pädagogischen Praktikum mit 2 ECTS-
Anrechnungspunkte

Das pädagogische Praktikum im schulischen/außerschulischen Bereich sollte u. a. dazu führen:

- erste **Kontakte mit wichtigen Schnittstellen** zwischen Schule und anderen Institutionen zu knüpfen
- andere **Einblicke in die Lebenswelten Kinder und Jugendlicher**, ihrer Probleme und Problemlösungen zu erhalten
- den Kompetenzerwerb angehender Lehrerinnen/Lehrer im Bereich der **Berufsorientierung** zu unterstützen.

Das pädagogische Praktikum im schulischen/außerschulischen Bereich kann in Einrichtungen der **Erziehung, Bildung und Beratung** absolviert werden. Die Einrichtungen bzw. Institutionen können ein **pädagogisch nachhaltiges Konzept** für die **Altersgruppe der Primar- und Sekundarstufe** nachweisen.

Einrichtungen bzw. Institutionen mit einem ausgewiesenen pädagogisch nachhaltigen Konzept

Beispielsweise Arbeit:

- in der Kinder- und Jugendwohlfahrt - z.B. außerschulische Jugendarbeit, Jugendzentren, Streetwork, Schulsozialarbeit, mobile Leistungen der Jugendwohlfahrt, Kinder-Jugendwohngruppe
- bei sozialen Kulturprojekten
- in Beratungsstellen und Zentren für Familien und Jugendliche
- mit Kindern bzw. Jugendlichen mit Migrationshintergrund bzw. mit besonderen Bedürfnissen
- in der Leitung und Organisation von Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche
- an (inklusions-)pädagogischen Konzepten, die Kinder bzw. Jugendliche betreffen
- im Bereich „Diversity Management“ – z.B. Gender Mainstreaming

Beispielsweise Arbeit

- im Management, in der Organisation und Qualitätssicherung von Weiterbildungsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche
- in Bildungsprojekten
- in der Arbeits- und Berufsberatung
- in Verbänden, Vereinen, öffentlichen Einrichtungen (Kinder- und Jugendarbeit)
- in Feriencamps, beim Jungscharlager, etc.
- in Institutionen der Nach- und Lernhilfe

Ausschließlich administrative Tätigkeiten

- **Selbständige Akquirierung des Praktikumsplatzes durch die Studierenden:** Kontaktaufnahme, Vereinbarung der Praktikumsinhalte und -abläufe, zeitliche Dauer, Praktikumsbestätigung etc.
- Verfassen des **Praktikumsberichts** (8-10 A4 Seiten)
- Vorlage des Praktikumsberichtes im ZePPS und Einreichen der Praktikumsbestätigung zur Anerkennung
- nach erfolgter Anerkennung Anmeldung zum Reflexionsseminar

Beim Einreichen der Anerkennung darf die Absolvierung des Praktikums grundsätzlich **nicht länger als drei Jahre** zurückliegen.

- Beschreibung der Institution bzw. der Einrichtung (Name, Adresse, Größe, Eigenschaften, Tätigkeitsfeld, Ansprechperson an der Praktikumsstelle, etc.)
- Daten zum Praktikum (Beginn, Ende, Anzahl der Arbeitsstunden/Woche)
- Beantwortung der Fragestellungen zu den persönlichen und pädagogischen Erkenntnissen/Erfahrungen aus dem Praktikum
- Resümee

- **Ansprechperson Schulisches/Außerschulisches Praktikum:**

Mag. Margit Ortner-Wiesinger



0463/508508 – 201



margit.ortner-wiesinger@phk.ac.at

Website:

<http://www.phk.ac.at>

Pädagogische Hochschule Kärnten

Hubertusstraße 1
9020 Klagenfurt